

Bewilligungsbehörde

Az. ....

.....  
Ort/Datum

Fernsprecher:

+

+

+

+

**Zuwendungsbescheid**  
(Projektförderung)

**Zuwendungen des Landes NW;**

**Zuwendung (Zuschuss/Zuweisung) zur Beschaffung von Einrichtungsgegenständen für Einrichtungen  
freier gemeinnütziger und kommunaler Träger im Bereich der Sozialhilfe**

Ihr Antrag vom

Anlg.: Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung - ANBest-P<sup>1</sup>)  
Allgemeine Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung - ANBest-G<sup>1</sup>)  
Verwendungsnachweisvordruck

**1. Bewilligung:**

Auf Ihren vg. Antrag bewillige ich Ihnen

für die Zeit vom ..... bis .....  
(Bewilligungszeitraum)

eine Zuwendung in Höhe von ..... €

(in Buchstaben:

Euro)

Hier und im folgenden:

<sup>1</sup>) Nichtzutreffendes streichen

<sup>2</sup>) Bei Zuschüssen bis zur Höhe von 500.000 € streichen

<sup>3</sup>) Entfällt bei Gemeinden (GV)

## 2. Zur Durchführung folgender Maßnahme

(Genaue Bezeichnung des Zuwendungszwecks.) Die Zweckbindung beträgt 10 Jahre.

## 3. Finanzierungsart/-höhe

Die Zuwendung wird in der Form der Festbetragsfinanzierung  
in Höhe von ..... €(Festbetrag)

als Zuschuss/Zuweisung<sup>1)</sup> gewährt. Der Zuwendungsbetrag nach Nr. 1 dieses Bescheides ist der Höchstbetrag.  
Eine Nachfinanzierung ist bei Förderung mit einem Festbetrag ausgeschlossen.

## 4. Zuwendungsfähige Gesamtausgaben

Der Festbetrag wurde wie folgt ermittelt:

..... Plätze/Bettplätze x ..... € = ..... €

## 5. Bewilligungsrahmen

Von der Zuwendung entfallen auf  
Ausgabeermächtigungen ..... €

Verpflichtungsermächtigungen: ..... €

davon 20 ..... €

20 ..... €

20 ..... €

## 6. Auszahlung

Die Zuwendung wird aufgrund der Anforderungen nach den ANBestP/ANBest-G<sup>1</sup>) ausgezahlt.

## II.

### Nebenbestimmungen

Die beigelegten ANBest-P/ANBest-G<sup>1</sup>) sind Bestandteil dieses Bescheides.

Keine Anwendung finden:

1.3, 1.42, 2, 3.1, 6.5, 6.9, 7.4 ANBest-P

1.3, 1.41, 1.42, 1.43, 2, 6, 7.6 ANBestG

Der Verwendungsnachweis ist abweichend von Nr. 6.1 ANBest-P/Nr. 7.1 ANBest-G<sup>1</sup>) nach dem beigelegten Muster zu erbringen.

Ergänzend wird folgendes bestimmt <sup>2</sup>)<sup>3</sup>):

Der Rückzahlungsanspruch ist durch Eintragung einer brieflosen Grundschild zugunsten des Landes Nordrhein-Westfalen, vertreten durch mich, an bereitester Stelle im Grundbuch zu sichern. Die Auszahlung der Zuwendung erfolgt erst, wenn die formgerechte Eintragungsbewilligung hinsichtlich der Grundschild (§ 29 GBO) nachgewiesen wird.

.....  
(Unterschrift)